

LEUTKIRCH hat was!

Nr. 12 | 15. Juli 2020

Neu: Senioren-Hockete am „Mailänder Dom“

Einige Senioren aus Mailand hatten im Sommer 2019 die Idee, einen Treff am Kirchplatz anzubieten. Nach dem Motto: „Kein Bier vor vier“ sollte dieser immer samstags ab 16 Uhr sein, so wie es früher auf den Dörfern teils Tradition war, denn am Samstag um vier war Feierabend von der Arbeitswoche. Dann läuteten die Kirchenglocken den Sonntag ein.

Der Treff wird seitdem von rund zehn Senioren sehr gern angenommen. Lang war die „Corona-Pause“, doch nun kommen sie (mit Abstand) wieder zur kleinen Sitzgruppe oder platzieren sich an der Bushaltestelle am Kirchplatz, wo es schattig ist. Hildegard und Anton Brandiser, zwei der Hockete-Gründer, haben dafür gesorgt, dass jetzt auch in Mailand am Samstag um 16 Uhr die Kirchenglocken läuten. Zeichen und Zeit für den Open-Air-Senioren-Treff. Im Winter trifft man sich im Schützenstüble im Alten Schulhaus. Gerne können weitere Senioren aus Niederhofen oder Mailand dazukommen. Man freut sich über „neue“ Gesichter.

Text/Foto: Carmen Notz



ANZEIGEN

PODOLOGIE-PRAXIS

Olga Lang
med. Fußbehandlung

Behandlung von eingewachsenen und pilzbefallenen Nägeln, Diabetikerbehandlung, Schwielen-, Stechwarzen-, Schrundenbehandlung

Untere Grabenstr. 3
Leutkirch
☎ 0 75 61/9 19 00 42



SOMMERZEIT – URLAUBSZEIT

- bunte Strandtücher
- bügelfreie Bettwäsche
- Baumwoll-Piqué-Decken
- abwischbare Tischdecken

Gardinen- und Bettenhaus
Berstecher
Leutkirch, Ob. Vorstadtstr. 6
Tel. 07561/2681

Leutkirch hat was ...

... für genussvolle Sommernachmittage

fruchtige Sommerkuchen und
feinstes Plundergebäck aus Butter-Hefeteig

Sommerliche Grüße aus Ihrer



Eschachbäckerei Leutkirch

Monika Lichtensteiger, Bäckermeisterin
Obere Vorstadtstraße 4, Tel.: 3229

Leutkirch hat was Käse-Ecke

Lammgasse 2
88299 Leutkirch
Telefon 0 75 61/65 51

1a Käse bei uns

Schweizer Weinbergkäse

mit Blauburgunder-Weinmaische
veredelt, aus silofreier Rohmilch
hergestellt, würzig

45% Fett i. Tr. 100 g € 2,49

www.watch-my-city.de/
kaesecke

Oesterle Immobilien

Wir sind auch jetzt
für Sie da!

Beratung – Bewertung –
Verkauf – Vermietung:

Kontaktlos oder mit hohen
Sicherheitsstandards.

Mehr Infos unter:

www.oesterle-immobilien.de
Telefon 0 75 61 - 9 88 73-26.

Premium Foto- Sofortdruck

von 10x15 cm bis Poster 60x90 cm

preiswert &
High-End Qualität

-10% Testrabatt gegen
Vorlage dieser Anzeige

Premium Fotobücher
ab 5,99 Euro*

Wir schenken Ihnen
einen 3,- Testgutschein!

foto **HAAG**

Marktstraße 20 · 88299 Leutkirch
Telefon 075 61/7 04 59
www.fotohaag.de

*zzgl. Bearbeitungsgebühr

60 JAHRE
Diakonie
Katastrophenhilfe

Weltweit hilfsbereit.

Soforthilfe, Wiederaufbau und Prävention.
Jeden Tag. Weltweit.

GESUNDHEIT UND GEBORGENHEIT
IM CARITAS BABY HOSPITAL.
TAG FÜR TAG.

JEDE SPENDE HILFT!
IBAN DE32 6601 0075 0007 9267 55
www.kinderhilfe-bethlehem.de



Kinderhilfe Bethlehem
im Deutschen Caritasverband e.V.

Sie erhalten mit diesem Coupon
einen Bar-Rabatt von

Rabatt: 20%

auf ein vorrätiges Produkt Ihrer
Wahl aus dem nicht verschreibungs-
pflichtigen Sortiment.

Ausgenommen sind preisreduzierte Artikel.
Nur ein Coupon und Artikel pro Person.

Gültig vom 15.7. bis 28.7.20
Kornhaus Apotheke

Mehr zur „Kirchplatz-Hockete“



Edwin Ortmann hat sogar extra ein Holzschild am Kirchplatz angebracht. Senioren aus Mailand und Niederhofen sind willkommen. Fotos: C. Notz

MAILAND (cno) - Unter den „Stammgästen“ der Hockete ist auch das Ehepaar Kornjak, das 23 Jahre lang die Mailänder Gaststätte „Zum Hahnen“ geführt hat

und man sich dort treffen konnte. Seit vier Jahren gibt es das Wirtshaus nicht mehr, und deshalb ist die neue Hockete am Kirchplatz nicht nur wichtig, sondern fast notwendig geworden.



Manchmal wird auch zusammen gesungen, manchmal klappern die Störche vom Kirchturm herunter.

Auch Roswitha Braun kommt gerne zum Treff. Sie sorgt seit mehr als 25 Jahren für den Blumenschmuck im „Mailänder Dom“, wie die Dorfbewohner ihre Kirche, bzw. große Kapelle nennen. „Ma hot en netta Hoigata, und es könnet au no andre Leit dazuakomma“, meint die flotte Runde. Man hält Abstand, ein Getränk sollte jeder selber mitbringen.

Gegen 18 Uhr ist meist Schluss und jeder geht glücklich und zufrieden nach Hause. Edwin Ortmann hat extra ein Holzschild für den Seniorentreff gemacht: „Kein Bier vor vier“ und leise ergänzt jemand zum Spaß: „Und nach vier vielleicht vier Bier.“ Carmen Notz



Therapie-Tandem im Einsatz für Senioren

Die Bürgerstiftung Leutkirch hat das 2019 angeschaffte Therapie-Tandem Senioreneinrichtungen zur Verfügung gestellt. Es wird sehr gerne genutzt. Im Bild Reinhold Spang und Sonja Sommerhorn bei einer Ausfahrt. Sie ging bis zum Center Parcs bei Urlau. Wer Infos oder ausleihen möchte, kann sich bei der Bürgerstiftung melden. Foto: Vinz. v. P.



Zeiler Musikanten spielen vor dem Seniorenheim

LEUTKIRCH (cno) - Kürzlich hat ein kleines Ensemble der Musikkapelle Schloß Zeil, inklusive Akkordeonspieler ein kleines Standkonzert (im Sitzen) vor dem Seniorenheim am Ringweg abgehalten. Bewohner, Pflegekräfte wie auch Nachbarn rund herum haben sie damit am späten Sonntagmorgen eine große Freude gemacht. Den vollen Klang einer Blaskapelle kann man derzeit leider nicht hören, coronabedingt sind nicht nur Musikproben nur eingeschränkt möglich, auch die Leutkircher Standkonzertreihe ist derzeit noch „auf Eis gelegt“. Foto: MK/ Privat

Städtische Mitarbeiter spenden 500 Euro

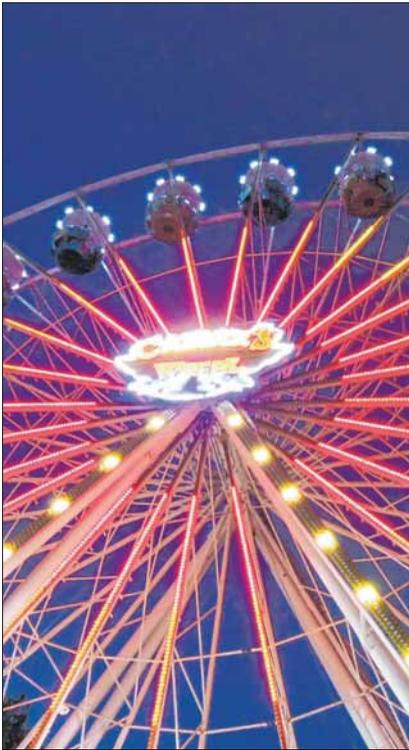


LEUTKIRCH - Ende Juni haben die Mitarbeiter der Stadtverwaltung Leutkirch 500 Euro an die Leutkircher Bürgerstiftung gespendet. Zusammengekommen war die Summe im vergangenen Jahr bei einer internen Veranstaltung, und man beschloss, es der Bürgerstiftung Leutkirch zu übergeben. Die Stiftung ist eine Gemeinschaftseinrichtung von Bürgern für Bürger. Im Rahmen des Stiftungszwecks will sie bürgerschaftliches Engagement und gesellschaftliche Vorhaben fördern, die im Interesse der Bürgerinnen und Bürger der Großen Kreisstadt Leutkirch im Allgäu sind. Im Bild Daniela Heiss (links), Vorstandsmitglied der Bürgerstiftung Leutkirch und Viona Schuck von der Personalstelle der Stadt, die im Namen aller städtischen Mitarbeiter den Scheck überreicht. Text/Foto: Stadt Ltk.



Die Wasserbüffel vom Stadtweiher grüßen

Dieses tolle Foto im gedämpften Abendlicht ist Herbert Birker aus Leutkirch gelungen. Oft geht er nach Feierabend noch eine Runde laufen oder radeln in seiner Lieblings-Freizeitoase rund um den Stadtweiher. Die Wasserbüffel, die dort seit Juni heimisch sind, bieten immer wieder ein beeindruckendes Motiv. Die kleine Herde beweidet das Naturschutzgebiet Moosmühle, der Zaun ist immerhin zwei Kilometer lang. / cno



Rummel auf der Wille

Freuen wir uns auf das Kinderfest 2021, auf Riesenrad und Losbuden, auf Festzelt und Biergarten, auf Musik und Kasperltheater, auf Weinpavillon und Imbiss-Meile auf der Wilhelmshöhe. Es gibt so vieles, auf das man sich freuen kann, und richtig wertvoll wird alles erst, wenn man es mal nicht hat. In diesem Sinne: „Froh herbei - wolkenfrei ist der Tag erwacht“. Text/Foto: Notz

Kinderfest: Wenigstens „Flagge zeigen“



Im Jahr 2015 hat der Johannes-Kinderergarten erstmals die Leutkircher Fahnen mit Gesichtern ausgehängt. Fotos: Notz

LEUTKIRCH – Das 212. Kinderfest in der Großen Kreisstadt, das vom 18. bis 21. Juli gefeiert worden wäre, musste frühzeitig aufgrund der Corona-Bestimmungen abgesagt werden.

Trotzdem wurde eine neue Gruppe (Brauer und Hopfenpflückerinnen) für den Festumzug genäht, trotzdem wurde für das traditionelle Kinderfest-Theater „Sternenzauber“ angefangen zu proben, trotzdem denken die meisten Schüler wohl sehnsüchtig an diese schönen Festtage, an den Rummelplatz auf der Wilhelmshöhe, an Bratwurst und Wecken, an Kletterbaum und Spielstraße der



Kinderfestbeflaggung in der Marktstraße: Vor einigen Jahren wurden die Flaggen mit den Wappen aller Ortschaften genäht. In der Mitte ist das Wappen von Hof.

Grünen Hexen, die Musiker der Stadtkapelle und aller Landkapellen, die Jugendmusikschüler sowie die Sänger des Cantabile-Chors denken an die geplanten Konzerte und Auftritte zum Kinderfest und viele Bürger werden (hoffentlich) gerade wegen der Absage ihre Hausfassaden, Vorgärten und Blumenkästen „beflaggen“ und in Blau-Gelb dekorieren oder im Sommer den Leutkirch-Strohhut samt Sonnenbrille tragen. Die Innenstadt wird beflaggt, wie es das Archivbild zeigt, und vermutlich werden trotzdem wohl Gäste aus den Leutkircher Partnerstädten oder ehemalige Leutkircher anreisen und die Heimatstadt besuchen.

Der Internationale Volkslauf wäre zum 50. Mal über die Bühne gegangen und der Partnerschaftsverein hätte 25 Jahre Partnerschaft mit der Stadt Castiglione feiern können. Auch der Treff „50 Jahre nach dem Abitur in Leutkirch“ als Jahrgangstreffen war geplant und wird wohl nur in sehr kleinem Rahmen stattfinden können.

Eines ist jedoch sicher: Leutkircher denken an „IHR KINDERFEST“ und feiern im derzeit möglichen Rahmen privat oder mit Freunden, und auch etliche Gäste und Touristen wird man in der Stadt begrüßen oder sehen können. Carmen Notz

TSG-Radler: Für jeden etwas dabei Malztenne BierKultur Reihe



Die TSG-Radgruppenleiter vom Freitags-Treff freuen sich über neue Mitstreiter, bzw. Radsportler und Interessierte. Foto: Josef Kegreiß

LEUTKIRCH (Lhw) – Nach der Corona-Zwangspause für Sport in der Gruppe, ging es im Juni für die TSG-Radsportler etwas verspätet in die Saison. Alle Rad-Treffs der TSG Radabteilung können nun wieder stattfinden. Für jede Leistungsklasse und jede Generation gibt es Angebote:

Freitags um 18 Uhr ist der wöchentliche Radtreff für Rennradfahrer in 6-8 Leistungsgruppen. In Kooperation mit der AOK gibt es Strecken für Touren-, Straßenrad oder Pedelects.

Neu in diesem Jahr ist eine sportliche Damengruppe, geleitet von Evelyn Bach. Neben dem Spaß am Radfahren soll auch die Geselligkeit nicht zu kurz kommen, so treffen sich alle Gruppen nach den Ausfahrten zur Einkehr im TSG-Vereinsheim, wo man sich auch zur gemeinsamen Abfahrt trifft. Jeweils dienstags um 18 Uhr starten die Mountainbiker, auch hier werden mehrere Gruppen angeboten, um den Anforderungen der Teilnehmer gerecht zu werden. Infos zu Angeboten für Kinder und Jugendliche unter: www.tsg-radsport.de



Den Auftakt machen der Leutkircher Saxofonist Christian Segmehl und der Münchner Pianist Paul Rivinius am Samstag, 18. Juli, 20.30 Uhr mit einer Sommerserenade. Foto: Veranstalter

LEUTKIRCH – Mit einer Veranstaltungsreihe unter dem Titel „BierKultur HochVier – Solidarität und Kunstgenuss“ möchte die Brauerei Härle zur Wiederbelebung des kulturellen Lebens in Leutkirch beitragen.

Mit dabei sind Christian Segmehl, Bernd Kohlhepp, die Stangenbohnenpartei und Uli Boettcher. Der Eintritt beträgt bei allen vier Veranstaltungen 30 Euro und kommt in voller Höhe den Künstlern zugute. Darin eingeschlossen sind die Ge-

tränke für den Abend. Die Besucherzahl ist bei allen Veranstaltungen auf 60 Personen begrenzt. Die Veranstaltungen finden bei gutem Wetter im Hof vor der Brauerei Härle (sonst Malztenne) statt. Karten für die Veranstaltungen gibt es nur im Vorverkauf. Diese können im Kontor der Brauerei, Am Hopfengarten 5 erworben werden. Alternativ ist es möglich, Karten per mail zu bestellen (info@haerle.de). Dies ist bis drei Tage vor der Veranstaltung möglich.

Die kleine Kapelle bei Hinterberg

In einer offenen Serie stellen wir Kapellen der Region Leutkirch vor.

Diese urige Waldkapelle bei Hinterberg führt am Waldrand ein verstecktes, fast vergessenes Dasein. Ältere Dorfbewohner erzählen, sie hätten hier immer „Kircherles“ gespielt. Seit Langem trägt sie das Schild der Kapellen des Landkreises Ravensburg, und Bürger kümmern sich um die Innenausstattung mit Madonna, Jesus-Figur, Kreuz und Bilder, um Blumenschmuck und Dekoration. / cno



Diese Kapelle liegt versteckt am Waldrand bei Hinterberg. Foto: Privat



„Gebt ihr ihnen zu essen“

URLAU - Das Thema der Kommunion in der Seelsorgeeinheit Alpenblick ist die Brotvermehrung mit dem Wort von Jesus: „Gebt ihr ihnen zu essen“, als von wenigen Fischen und Brot viele Hundert Menschen satt werden. Die Kommunionkinder haben Gipsabdrücke ihrer Hände gemacht und zu einem Jesusbild gestellt. Foto: cno

Gottesdienste

Kath. Kirchengemeinde

Diepoldshofen

Sonntag, 19. Juli, 8.45 Uhr
Samstag, 25. Juli, 18.30 Uhr

Engerzhofen

Sonntag, 19. Juli, 10.15 Uhr
Sonntag, 26. Juli, 8.45 Uhr

Enkenhofen

Sonntag, 19. Juli, 9 Uhr
Sonntag, 26. Juli, 9 Uhr

Friesenhofen

Samstag, 18. Juli, 19 Uhr
Sonntag, 26. Juli, 9 Uhr

Heggelbach

Sonntag, 19. Juli, 8.45 Uhr

Sonntag, 26. Juli, 10.15 Uhr

Hinzang

Sonntag, 19. Juli, 9 Uhr
Samstag, 25. Juli, 19 Uhr

Herlazhofen

Sonntag, 26. Juli, 8.45 Uhr

Hofs

Sonntag, 19. Juli, 9 Uhr
Sonntag, 26. Juli, 10.30 Uhr

Leutkirch, St. Martin

jeden Samstag 18.30 Uhr
jeden Sonntag 10.15 Uhr

Leutkirch, Regina Pacis Kapelle

nur zum Gebet täglich 7-19 Uhr
jeden Samstag, 17 Uhr im Freien

Gottesdienste über Youtube:

jeden Sonntag 11.30 Uhr
jeden Freitag um 19 Uhr

Merzhofen

Samstag, 18. Juli, 18.30 Uhr

Reichenhofen

Sonntag, 26. Juli, 8.45 Uhr

Schloß Zeil

Samstag, 18. Juli, 18.30 Uhr
Sonntag, 26. Juli, 10.15 Uhr

Ottmannshofen

Sonntag, 26. Juli, 9 Uhr

Urlau

Sonntag, 19. Juli, 10.30 Uhr
Sonntag, 26. Juli, 10.30 Uhr

Willerzhofen

Sonntag, 19. Juli, 10.15 Uhr

Samstag, 25. Juli, 18.30 Uhr

Wuchzenhofen

Sonntag, 19. Juli, 10.30 Uhr

Ev. Kirchengemeinde

Wilhelmshöhe - ökumenisch

Sonntag, 19. Juli, 10 Uhr
Sonntag, 26. Juli, 10 Uhr

Dreifaltigkeitskirche

Sonntag, 26. Juli, 10 Uhr

Gottesdienstzeiten zum Redaktionsabschluss. Bitte melden Sie die aktuellen Zeiten an leutkirch-hat-was@schwaebische.de.

Namenstage

15.7. Egon, Bonaventura
16.7. Carmen, Reinhilde
17.7. Gabriella, Charlotte
18.7. Arnulf, Answer
19.7. Marina, Bernulf
20.7. Elias, Margaretha
21.7. Daniel, Laurentius

22.7. Magdalena, Elvira
23.7. Brigitta, Liborius
24.7. Christoph, Sieglinde
25.7. Jakob, Thea
26.7. Joachim, Gloria
27.7. Rudolf, Berthold
28.7. Ada, Innozenz

Geburtstage

20.7. Irfan Elgörmüs, Leutkirch, 75 Jahre 27.7. Hans-Jürgen Götz, Leutkirch, 75 Jahre

Notfalldienste

Notarzt: Telefon: 112

Arzt am Wochenende

Samstag 8 Uhr bis Montag 8 Uhr, wenn möglich von 11 bis 12 Uhr anrufen, Tel. 116117 (bundesweit ohne Vorwahl)

Zahnärztlicher Notdienst

Telefon: 01805/911630

Augenärztlicher Notdienst

für den Kreis Ravensburg und Friedrichshafen 0180/1929346

Giftnotruf-Zentrale

Telefon: 0761/19240

Sozialstation Carl-Joseph

Rufbereitschaft: Telefon 07561/44 05

Thüga Energie GmbH

Telefon 0800/7750001

Wasserwerk

Telefon: 0171/4629287

Tierärztlicher Notdienst

Dr. Rauscher, Tel.: 07561/6767, Herlazhofer Straße 8

Dr. Wetzel, Dr. Kohler, Tel.: 07561/1525, Gerhart-Hauptmann-Straße

Tierschutzverein

Telefon 07561/8381940 oder 0157/82027092

Familienpflege und Dorfhilfe von cura familia

Tel. 0151/5324 5667 Frau Maucher oder kostenlos 0800/9791-119

Apothekendienste

Samstag, 18. Juli

v. 8.30 bis 8.30 Uhr d. nächst. Tages: Staufen-Apotheke, Martinstorplatz 4, Wangen, Tel. 07522/6585

Sonntag, 19. Juli

v. 8.30 bis 8.30 Uhr d. nächst. Tages: St.-Gallus-Apotheke, Herrenstraße 10, Kißlegg, Tel. 07563/8230
11 bis 12 Uhr: Löwen-Apotheke, Memminger Straße 2, Leutkirch, Tel. 07561/72667

Samstag, 25. Juli

v. 8.30 bis 8.30 Uhr d. nächst. Tages: Apotheke am Waltersbühl, Am Waltersbühl 20, Wangen, Tel. 07522/97660

Sonntag, 26. Juli

v. 8.30 bis 8.30 Uhr des nächst. Tages: Engel-Apotheke, Gegenbaurstraße 21, Wangen, Tel. 07522/912392
11 bis 12 Uhr: Kornhaus-Apotheke, Kornhausstraße 12, Leutkirch, Tel. 07561/98880

Ausstellungen

Museum im Bock

Dauerausstellung zur Geschichte der MUNA im Urlauer Tann, Dauerausstellung, geöffnet: So 13-17 Uhr

Galerie im Kornhaus

Ausstellung „hundstage“, Malerei von Maria Lie-Steiner, bis 22.8., geöffnet wie Stadtbibliothek

Galerie Dorothea Schrade und

Frauenforum für Kunst u. Kultur Künstlerhaus im Adler, Diepoldshofen, Bilder und Zeichnungen, Dauerausstellung, geöffnet: Sa und So 11-14 Uhr oder nach Vereinbarung unter 07561/984154

Eiscafé Venezia

Gemälde von Horst Kindler

Tagungshaus Regina Pacis

Ausstellung „Schöpfung“ von Marie-Theres Dreker, Mo-Fr 8-16 Uhr, Sa./So. auf Anfrage 07561/8210

Alte Schule Schloss Zeil 2

Manfred Scharpf: Heilräume, Malerei, bis 30.9., geöffnet nach Vereinbarung unter 07561/6308

ehemaliges OSK-Gebäude

Bilder von Gerda Neuschel

Atelier Gabriele M. Lulay

Beurener Straße 5/1, Friesenhofen, nach Absprache 0172/1042355

„Deutschland läuft weiter“ – 3 Leutkircherinnen waren dabei

Alleine laufen, gemeinsam zum Ziel – hieß es beim bundesweiten Aufruf zur virtuellen Lauf-Challenge am 20. und 21. Juni, die ganz Deutschland in Bewegung brachte. Jeder konnte mitmachen, sein Bundesland vertreten und eine Strecke zwischen fünf bis zur Halb- oder Marathondistanz von 42,2 Kilometern wählen. Drei Leutkircherinnen haben sich sofort im Internet angemeldet, bekamen ein Goody-Paket und los gings!

Elke Frondorf und Lydia Sieber joggen seit vielen Jahren mehrmals in der Woche zusammen, Elke mit Kinderwagen und Galgo-Rüde Vento (viele kennen die beiden so) und so halten sie sich das ganze Jahr über fit. Auch große Frauenläufe wie in München haben sie schon gemeinsam gemeistert und am Samstagmorgen ging es für „Deutschland läuft weiter“ mehrmals um den Stadtweiher. Über eine



Lydia Sieber und Elke Frondorf laufen seit vielen Jahren zusammen.



Das sogenannte Goody-Paket erhielt jeder Teilnehmer im Voraus mit allem was ein Challenge-Teilnehmer braucht.



Auch Simone Walter war am Start und lief einen Teil der Leutkircher Volkslaufstrecke im Stadtwald. Fotos: Privat



Die Urkunde für den ersten virtuellen Deutschland-Lauf mit allen Platzierungen konnte sich jeder dann zu Hause aufrufen und ausdrucken.

Handy-App wurde Start und Ziel eingegeben und die Zeit lief dann in den zentralen Computer der Challenge. Insgesamt waren an beiden Tagen Tausende von Frauen und Männer in ganz Deutschland unterwegs, eine Frau fuhr sogar im Rollstuhl 10 km mit. Man konnte auch Nordic-Walking machen.

Tolle Platzierungen erreicht

Lydia ist mit ihren knapp 32 Minuten für 5 Kilometer sehr zufrieden, Elke kam auf gute 24,40 Minuten. Nur zwei Sekunden schneller war Simone Walter, Läuferin und Triathletin beim SV Herlazhofen mit 24,38 Min. „Ganz Deutschland ist stolz auf Dich“, steht auf der rot-weißen Urkunde aller Teilnehmer, mit Zeit, Strecke,

Klassen- und Gesamtrang. Simone, die in ihrer Klasse 2019 unter den besten Triathletinnen von BW war, erreichte bei diesem Wettkampf den 1. Platz in ihrer Altersklasse (AK), Platz 5 von Bad. Württ. und Platz 13 in Deutschland. Lydia belegte einen tollen Platz 3. Platz in ihrer AK, 24. von BW und 141. In D., Elke war 4. in ihrer AK, 6. Platz von BW und 14. deutschlandweit.

Endlich mal wieder ein Wettbewerb

„Es hat zwar noch geregnet am Samstagmorgen, aber wir haben uns gegenseitig motiviert und es hat voll Spaß gemacht“, sagen die beiden Lauffreundinnen. Simone Walter lief alleine einen Teil der Volkslaufstrecke und erreichte teilweise

einen Puls von 192. „Es war mein erster Wettkampf seit drei Monaten, wegen der Coronabedingten Wettkampfpause und ich bin ganz happy über dieses tolle Ergebnis. 2017 kam ich bei 5 Kilometer noch auf 21 Minuten“, sagt die fitte Mittfünfzigerin.

Eine nette Idee war das Goody-Paket für alle Teilnehmer mit Power-Getränken, Müsliriegel, Nudelpackung und eine Finishermedaille mit dem Logo. Die Urkunde konnte sich dann jeder ausdrucken. Zum ersten Mal fand so etwas statt, dank oder wegen Corona. Baden-Württemberg hatte mit 423 Teilnehmern die meisten Läufer, vor Bayern und NRW.

Carmen Notz

Wer noch mehr darüber wissen will: www.deutschlandläuftweiter.de.

Im Weiherweg 61 summt und brummt es



Für die Leutkircherin Waltraud Hübsch ist ein Leben ohne Garten nicht denkbar.

Foto: Gisela Sgier

LEUTKIRCH (gs) – Einen naturnahen Garten mit Bäumen, Sträuchern und Blumen sowie sonstige Pflanzen verschiedenster Art, soweit das Auge reicht, hat sich Waltraud Hübsch bereits schon vor vielen Jahren angelegt.

Ein Leben ohne dieses Freizeitvergnügen sei für sie nicht denkbar. Hier summt und brummt es, was das Zeug hält, denn im üppig angelegten Naturgarten finden viele verschiedene Insektenarten, wie Bienen, Hummeln und Schmetterlinge einen Ort, der ihnen zum Überleben hilft. „Manchmal kommen auch Ringelnattern vorbei, die bei mir im Kompost ihre Eier legen“, sagt Hübsch.

Des Weiteren würden im Tierparadies auch immer wieder mal Igel herum-schleichen. Nicht selten sei es, dass Frösche oder Kröten sich mal im hauseigenen Teich tummeln würden.



Die Bewegungsgeräte am Stadtweiherrundweg

LEUTKIRCH – Am Weg um den Stadtweiher sind neue Bewegungsinseln mit Mobilisations-, Balance- oder Koordinationsgeräten. Bei diesem muss man mit der flachen Hand die Scheiben drehen, mal rechts, mal links. Dies dient der Beweglichkeit des Schultergelenks. Bei den meisten Geräten ist eine Beschreibung für die richtige Bedienung angebracht. Text/Foto: Notz

In Schmidt's Garten summt und blüht es reichlich

ADRAZHOFEN – Die Leidenschaft für einen schönen Garten hat das Ehepaar Schmidt schon lange. Seit zehn Jahren kam auch das Imker-Hobby dazu. Leopold Schmidt kam darauf, als er einen Schwarm am „Adrazhofer Berg-Waldrand“ entdeckte. Damit fing alles an – heute hat er bis zu sieben Völker, rund 250.000 Bienen, die im naturnahen Garten viel Nahrung finden.

Die Bienenstöcke sind sternförmig auf der Wiese angeordnet und nach Planeten benannt. Als gelernter Schreiner hat er die Kästen selber gemacht und teils auch die Wabenrahmen. Das Imkern brachte er sich selber bei und informierte sich auch beim Leutkircher Imkerverein. „Man lernt jedes Jahr etwas Neues dazu oder probiert etwas aus“, meint Leopold Schmidt. Zum Bauernmarkt 2015 hat der Adrazhofer Imker z.B. eine Bienenkugel für die Ausstellung der Imker gemacht. „Die Holzkugel wurde gut von den Bienen angenommen“, erinnert er sich.



Leopold Schmidt zeigt eine der Bienenwaben und wo die Königin gerade Eier legt. Er hat derzeit sieben Völker mit rund 250.000 fleißigen Bienen. Foto: C. Notz

Im Juni und im August erntet er den Honig, natürlich in kompletter Schutzausrüstung. Alle Werkzeuge und Utensilien liegen dann bereit, wie das Decklungsgeschirr, um die Waben zu öffnen, ein Sieb und die Honigschleuder, der dann goldgelb in Gläser als Frühjahrs- oder Sommerblüte abgefüllt wird, für den Eigenbedarf und die Familie.

In den zehn Jahren haben die Schmidt's schon viele Bienenvölker gut versorgt und nur selten eines durch einen harten Winter oder Parasiten verloren. Immer wieder kann auch ein neues Volk eingesammelt werden, wenn man z.B. die Königinnen-Waben nicht rechtzeitig entfernt. „Plötzlich ist die junge Königin mit den besten Bienen auf und davon“, schmunzelt Leopold Schmidt, der den Schwarm dann meist mit viel Geduld in einen Fangsack schüttelt.

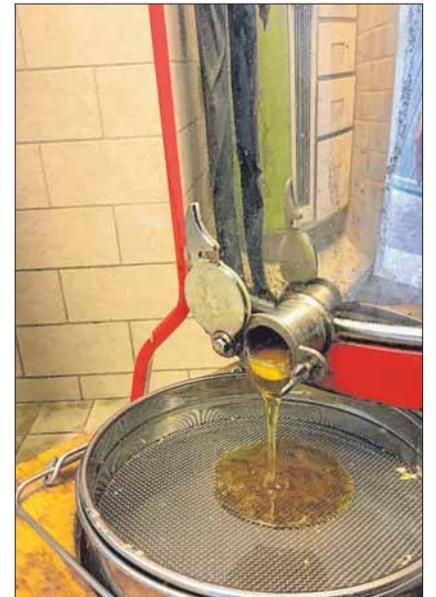
Der Garten bietet reichlich Nahrung

Die Bienen schwärmen bis zu drei Kilometer aus, um Pollen zu sammeln. Doch so weit müssen sie in Adrazhofen gar nicht. Schon rund um die Bienenstöcke sind viele Blumen und Stauden, die reichlich Nahrung geben: Lupine, Bartnelken, Kugeldistel und Karde, Borretsch, ein kleines Rapsfeld und Obstbäume. Auch die „Gretel im Busch“ oder die „durchwachsene Silphie“ sind keine Garten-Feen, sondern gute Bienen-Nutzpflanzen.

„Es ist ein schönes Hobby. Man pflegt die Natur und die Bienen, die so wichtig für das Überleben der Menschen sind. Auch der Garten wird dabei bunt und vielfältig und nicht zuletzt hat man den eigenen Honig von eigenen und Allgäuer Blüten“, sagt Leopold Schmidt, und seine Frau Herlinde sorgt für ein üppiges Blütenmeer.

Carmen Notz

Mehr Infos gibt es beim Leutkircher Imkerverein.



Das Gold des Imkers: Flüssiger Honig von den eigenen Bienen. Fotos: Privat



Im Juni wurde der erste Honig geschleudert. Enkelin Carolin war dabei.



Am Loch drängen sich Bienen hinein, andere starten gerade. Hier ist was los.



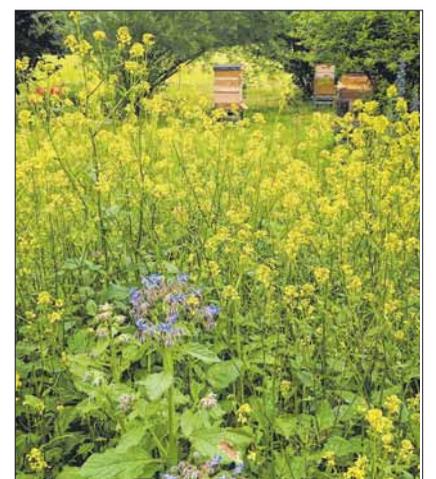
Die Bienenwaben werden geöffnet

Auf einen Quadratzentimeter kommen vier Bienen, Hunderte sind es auf beiden Seiten des Wabenkastens, Zehntausende sind es in einem Bienenstock. Der Imker muss zuerst die verschlossenen Waben vom Deckel befreien, damit er an den süßen Inhalt kommt. Zweimal im Jahr wird geerntet. Im Herbst lässt man dem Bienenvolk den Honig, damit es gut über den Winter kommt. Fotos: Privat



Zuhause für Wildbienen

Leopold Schmidt hat dieses kleine Insektenhotel, bzw. eine Nisthilfe für Wildbienen und andere Insekten gebaut. Einige Unterkünfte sind bewohnt. Alle „Zimmer“ sind gratis.



Gutes Bienen-Futter

Wer etwas für Bienen, Wildbienen, Hummeln oder Wespen tun möchte, sollte Wildblumen säen, den Klee im Rasen stehen lassen oder auch einen Obstbaum pflanzen.

Merazhofen hat einen neuen Verein: Die Sport- und Naturfreunde



Nach der langen „Corona-Pause“ gab es im Juni die erste gemeinsame Unternehmung – eine kleine Allgäu-Radtour. Im Hintergrund Merazhofen.



Die Vorstandschaft des neuen Sport- und Natur-Vereins in Merazhofen.

Fotos: Verein

Neuigkeiten gibt es aus der Teilgemeinde Gebrazhofen, Ortsteil Merazhofen: Am 11. März 2020 versammelten sich Interessierte im ehemaligen Schulhaus, um einen Verein zu gründen, die „Sport- und Naturfreunde“.

Im vergangenen Winter haben einige Bürger in vielen freiwilligen Arbeitsstun-

den einen Raum im ehemaligen Schulhaus auf Vordermann gebracht, damit hier ein Treff stattfinden kann. Auch eine komplette Küche wurde eingebaut. Zur Gründungsversammlung kamen viele Bürger und auch beim Tag der offenen Tür, am 1. März, gab es reges Interesse. Dann war der „Corona-Stillstand“ – nichts ging mehr.

Ziele des Vereins sind sportliche Angebote zu organisieren, wie z. B. Fit-Mix-Kurse, Tischtennis, Zirkeltraining, auch Rad- oder Walkinggruppen kann es geben, ebenso ist an Yoga, an Bergwanderungen, aber auch an Seniorensport oder Naturerlebnisse für Kinder gedacht. Der Themenkreis ist rund um Sport und Natur für alle Generationen offen.

Im September ist nochmals ein Tag der offenen Tür geplant. Dazu wird eine Ausstellung über Ameisen vorbereitet.

Jeder kann Mitglied werden und zu den Programmpunkten kommen, die entweder in der Alten Schule oder draußen in der Natur stattfinden.

Text: Verein

Ernst Hutter jazzt mit Freunden



Ernst Hutter spielt „Musik im Hinterhof“

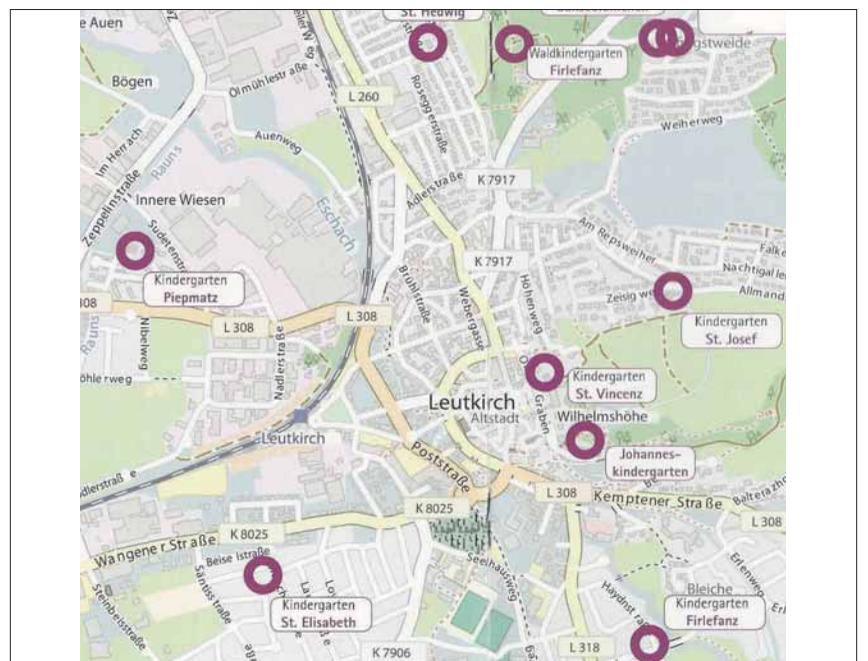
Foto: Rene Traut

LEUTKIRCH - Die Volkshochschule Leutkirch macht unter den Bedingungen der neuen Normalität „Musik im Hinterhof“. Am Freitag, 24. Juli, spielt der Jazz- und Volksmusik-Posaunist Ernst Hutter gemeinsam mit seinen Söhnen Stephan (Schlagzeug) und Martin (Trompete/Flügelhorn) sowie dem Kißlegger Pianisten Lothar Kraft und dem Stuttgarter Bassisten Veit Hübner im Hinterhof des Gotischen Hauses.

Es gibt zwei identische Konzert-Auftritte à 75 Minuten von „Hutter Family & Friends“ (keine Pause) für jeweils 60 Gäste, die mit reichlich Abstand im Hinterhof Platz nehmen können. Beginn ist um 18

und um 20.30 Uhr. Sollte es regnen, werden die Konzerte auf Samstag, 25. Juli verschoben. Die Eintrittskarten kosten 18 Euro.

Der Zugang der Konzertgäste wird über das Museum im Bock erfolgen, hinaus gehen die Konzertbesucher übers Gotische Haus. Karten gibt es nur im Vorverkauf bei der Touristinfo Leutkirch oder online über www.reservix.de. Ticketkäufer sind verpflichtet, ihre Adresse und Telefonnummer anzugeben, damit im Falle einer Covid-Infektion die Kontaktnachverfolgung funktioniert. Am Konzertabend selbst bittet die vhs ihre Gäste, eine Mund-Nasen-Abdeckung zu tragen, bis sie ihre Plätze gefunden haben./vhs



Kitas schmücken sich in Leutkirch-Farben

Leutkircher Kindertageseinrichtungen starten anlässlich des leider ausfallenden Kinderfestes eine Dekorationsaktion in „blau und gelb“. Statt des „Bunten Nachmittags für Jung und Alt“ am Kinderfestmontag wird es tolle Dekorationen geben, die bei einem Spaziergang besichtigt werden können.

Claudia Pfeffer und Petra Schosser, die für den „Bunten Nachmittag“ der normalerweise am Kinderfestmontag stattfindet, verantwortlich sind, laden stattdessen zum privaten Kinderfestspaziergang ein. Auf diesem können die blau-gelben Dekorationen bewundert werden.

Folgende Einrichtungen beteiligen sich: Kindergarten Piepmatz, St. Elisabeth, Firlifanz, Johanneskindergarten, St. Vincenz, St. Josef, St. Hedwig, Waldkindergarten Firlifanz, Waldorfkinder Garten Gänseblümchen.

Die Organisatoren hoffen auf viele Spaziergänger, um die kreativen Kinderfestdekorationen besichtigen zu können. Fotos der Deko-Aktion werden auf der Website des Kinderfestes, bei Facebook und Instagram zu sehen sein. Soviel Ideenreichtum und Kreativität wird vom Kinderfestauschuss und einer privaten Spende mit Leutkirch-Gutscheinen für jede Einrichtung belohnt.

Text/Foto: Stadt

MAGG
Die ADTV Tanzschule

Wir tanzen auch in der Urlaubszeit!
Juli und August Angebot nutzen!

www.magg-tanzschule.de
Telefon 0 75 62/98 13 98



schwäbische IMMO
schwäbische.de/immo



enspa Energie sparen Werte erhalten
www.enspa.de

Wir bieten Komplettlösungen an Ihrem Haus

<p>Sanitär Eckert GmbH</p> <p>Sanitär - Heizung - Spenglerei Solar - Lüftung - Wärmepumpen Pommernstraße 8 · 88299 Leutkirch Tel. 0 75 61/20 61 · Fax 0 75 61/62 43</p>	<p>Zimmerei Gronmayer</p> <p>Zimmermeister Restaurator im Zimmererhandwerk Gebäudeenergie-Berater</p> <p>Vorderstriemen 19 · 88299 Leutkirch-Reichenhofen Telefon 0 75 61/98 72 80 · Telefax 0 75 61/98 72 81 info@zimmerei-gronmayer.de, www.zimmerei-gronmayer.de</p>
<p>Holzbau Widler</p> <p>Kurt Widler Zimmermeister</p> <p>Zimmerei Innenausbau Sanierungen Wintergärten</p> <p>Urlauer Straße 15 88299 Herlazhofen Tel./Fax 075 61/91 58 18 Handy 01 77/4 77 69 75</p>	<p>Engst</p> <p>Stuckateurbetrieb Stuckateurmeister · Restaurator · Gebäudeenergieberater</p> <p>Joachim Engst • Putzarbeiten • Wärmedämmung • Energie-Beratung</p> <p>Brühlstraße 7/1 88299 Leutkirch Tel. 075 61/26 83 Fax 075 61/91 42 26</p>

KFZ-Angebote

Automobile *der Mobilität-Partner in Leutkirch!*
Stitzenberger

Autorisierte Service-Vertragswerkstatt für:



Beim Hammerschmied 5
88299 Leutkirch im Allgäu
Tel. 075 61/98 03 30, Fax 98 03 33
www.automobile-stitzenberger.de

Immobilien allgemein

holzbau FUGEL



Zur Eisenschmiede 8 | Weitnau-Hofen
Tel. 0 83 75/9 30 90 | www.fugel.de

LEUTKIRCH hat was!

IMPRESSUM

Herausgeber und Verlag: Schwäbische Zeitung
Lokalverlag Leutkirch GmbH & Co. KG
Marktstraße 27 | 88299 Leutkirch
07561 80-640 (Fax: -649)
zeitung.leutkirch@schwaebische.de

Redaktion: Carmen Notz | 0151 12915098
leutkirch-hat-was@schwaebische.de
Simon Nill (verantwortlich)

Anzeigen: Josef Kopf | Mediaberater
07561 80-642 (Fax: -649)
anzeigen.leutkirch@schwaebische.de
Tobias Pearman (verantwortlich)

Anzeigenschluss: Freitag | 12 Uhr |
vor dem jeweiligen Erscheinungstermin

Auflage: 5.700 Exemplare

Druck: Druckhaus Ulm-Oberschwaben
Herknerstraße 15 | 88250 Weingarten

Erscheinungsweise: 14-tägig am Mittwoch in der
Schwäbischen Zeitung

E-Paper: www.schwaebische.de/lhw

Es gelten die AGBs des Schwäbischen Verlags
und die Anzeigenpreisliste Nr. 14 vom 1. Januar 2020.

Bio-Schau-Käserei Wiggensbach

Bio-Schaukäseerei Wiggensbach eG
Kempter Str. 9 · Wiggensbach · Tel. 08370/92 10 10
Öffnungszeiten: Montag bis Donnerstag 9 – 13 Uhr und
15 – 18 Uhr, Freitag 9 – 18 Uhr, Samstag 8 – 12.30 Uhr

Im Angebot vom 17. – 31. Juli 2020

Bio-Fruchtjoghurt
verschiedene Sorten 500 g € **1,80** zzgl. Pfand

s' Käslädle Bergstraße 24, Leutkirch-Adrazhofen, Tel. 07561 9858877
Öffnungszeiten: Montag, Donnerstag und Freitag 8.30 - 18.00 Uhr
Dienstag und Mittwoch 8.30 - 12.30 Uhr
Samstag 7.30 - 12.30 Uhr

LEUTKIRCH hat was!

Ihr Mediaberater
Josef Kopf
Telefon 07561 80-642
Fax 07561 80-649



Gerne unterstütze ich,
Daniela Rau,
Sie beim Verkauf
Ihrer Immobilie.

☎ Tel. 0151 14952639
WhatsApp 07563 1803-0

Volksbank Allgäu-Oberschwaben Immobilien GmbH

HALT! Was machen Sie denn da?
Fassen Sie mich nicht an!

**Ach Mensch Papa,
ich bin es doch – dein Sohn!**

Demenz darf nicht vergessen werden.
Jedes Jahr erhalten 300.000 Menschen
die Diagnose. Spenden Sie und helfen Sie,
die Krankheit zu besiegen. www.deutsche-demenzhilfe.com



Deutsche Demenzhilfe
DZNE-Stiftung für Gehirn und Gesundheit

SPENDENKONTO Stifterverband / Deutsche Demenzhilfe
IBAN DE51 3604 0039 0120 7240 00 BIC COBADE33XXX

Sie haben keinen Vogel?

Das muss nicht sein.
Schaffen Sie Platz für den Spatz
und andere fliegende Untermieter.

Weitere Infos unter:
www.Nistkastenmuseum.de
oder
NABU Ochsenhausen-Ringschnait
1.Vors. Gerhard Föhr

88400 Ringschnait
Tel.: 07352/2579

